Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein

Band: 51 (1906)

Heft: 26

Anhang: Beilage zu Nr. 26 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1906

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Reilage zu Nr. 26 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1906.

Konferenzchronik.

Pädagogische Vereinigung des Lehrervereins Zürich. Zeichenausstellung im Pestalozzianum. Schülerarbeiten aus stadtzürcherischen Volksschulen. Dank dem Entgegenkommen der Direktion des Pestalozzianums konnten Zeichnungen sämtlicher Schulstufen (Elementar-, Spezial-, IV. bis VIII. Primar- und I.—III. Sekundarkl.) nun gleichzeitig aufgehängt werden. Die Lehrgänge, die wegen Platzmangel nicht ausgebreitet werden konnten, liegen in Mappen auf.

Lehrerturnverein St. Gallen und Umgebung. Samstag, den 30. Juni, bei günstiger Witterung Bergturnfahrt, bei ungünstiger Witterung: Übung Mädchenturnkurs. Donnerstag, den 5. Juli, abends 5¹/2—7 Uhr: bei günstiger Witterung Spielen auf dem Rosenberg, bei ungünstiger Witterung Turnen im Bürgli.

Lehrerturnverein Bern und Umgebung. Rendezvous Samstag, 30. Juni, 31/2 Uhr, im "Buebenseeli". (Freiübungen und Keulenschwingen.)

Schulkapitel Uster. Freitag, 6. Juli, 10 Uhr, Sekundar-schulhaus Uster. Tr.: 1. "Sänger" Nr. 16. 2. Eröffnungs-wort des Präsidenten. 3. Namenerklärungen und Mythologie der Blumen. Vortrag von Hrn. H. Haug, Lehrer in Gfenn. 4. Der moderne Knabenturnbetrieb und seine Anwendung in der Praxis. Vortrag und Lektion von Hrn. Sekundarl. Tobler in Uster. 5. Anträge der Sekundarlehrerkonferenz betreffend das Geschichtslehrmittel, 6. Wünsche und Anträge an die Prosynode.

Schweizer. Handelslehrerverein. IX. Jahresversammlung Sonntag, 1. Juli, 91/2 Uhr, im Gemeindesaal in Langental. Tr.: 1. Jahresgeschäfte. 2. Wahl des Vorstandes. 3. Vorschlag des Vorstandes betr. Gründung einer schweizer. Zeitschrift für kaufmännisches Bildungswesen und ev. Aufhebung oder Reduktion der Lesemappe. 4. Budget pro 1907. 5. Normalien für die Diplom-prüfungen an den höhern Handelsschulen. Ref. von Hrn. Prof. Th. Bernet-Hanhart, Zürich. Nachm. 1 Uhr: Gemeinschaftl. Mittagessen im Hotel Bären (Fr. 2.50

Kantonallehrerkonferenz Schaffhausen. Donnerstag, 5. Juli, 10 Uhr, in der Aula der Kantonsschule zu Schaffhausen. Haupttr.: Revision des Schulgesetzes. a) Sollen im neuen Schulgesetz für den ganzen Kanton acht volle Schul-jahre obligatorisch erklärt werden? Ref. Hr. Auer, Oberhallau. b) Welche weiteren Forderungen stellen wir an das neue Schulgesetz? Ref. Hr. Ehrat, Schaff-

Lehrerkonferenz Appenzell I.-Rh. Montag, 2. Juli, 8 Uhr, im Schulhause zu Sulzbach. Tr.: Über Heimatkunde. Ref. Hr. Isenring, Gonten, Korref.: Hr. Brülisauer, Appenzell. — Wahlen, Jahresbericht. — "Sänger" mitbringen!

Lehrer-Konferenz Mörsburg. Sitzung Samstag, 30. Juni, 2 Uhr, Schlosshalde Mörsburg. Tr.: Protokoll; Programm eines Schulbesuchs der Konferenz in Konstanz; Streiflichter auf lyrische Gedichte v. C. F. Meyer; Ref. v. Sek.-Lehrer Giger, Seuzach; Eventuelles.

Langue française.

Monsieur Bettex, Directeur des Ecoles d'Yverdon (Vaud) recevrait dans sa famille quelque Messieurs trug der Kasse 5819 M. ein. ou jeunes gens désirant faire une sérieuse étude du Français ou consacrer leurs vacances à se perfectionner dans la pratique de cette langue. Renseignements et références à disposition. (0 F 1302) 636

Endgehalte der Lehrer und Lehrerinnen deutscher Städte (nach der Päd. Reform No. 13, 1906).

	Städte	Lehrer	renter-
		M.	innen M.
	Altona	3900	
100000	Berlin	4350	
7.77	Bielefeld	3770	2440
A09/00/15	Kassel	4060	2985
	Charlottenburg	4450	2950
7	Düsseldorf	3800	2500
10000	Frankfurt a. M.	4300	3100
	Greifswald	2850	2000
	Halle	3500	2340
0.0000	Hannover	4080	3000
0000	Kiel	3800	2580
	Magdeburg	3500	2470
	Posen	3925	2575
3900	Stettin	3600	2670
ì	Wiesbaden	4080	2860
ì	Augsburg	4290	2900
ş	Bremen	3600	2000
	Chemnitz	4000	2850
	Dresden	4200	2800
	Hamburg	4400	2600
	Heidelberg	3600	2200
	Leipzig	4200	2800
	München	4320	3000
55000	Nürnberg	4200	2832
200000	Strassburg	3440	2280
District Co.	- Altenburg	ordn	et die

Lehrerbildung neu: Jahre Seminarzeit; dem vierten Jahre Vorprüfung (Math., Geogr., Naturk.) so dass die letzten zwei Jahre mehr der beruflichen Bildung dienen. Nach zwei Dienst-jahren praktische Wahlfähigkeitsprüfung.

- In Würzburg ist Lehrer Beyhl nach Kassation der ersten Wahl zum zweitenmal zum Abgeordneten gewählt worden. Die bayrische Abgeordnetenkammer zählt somit vier Vertreter der Volksschullehrer.

- Die Krankenkasse des ev. Lehrervereins Württemberg gewährte 1905 an 311 Erkrankte 20,038 M., an 467 Waisen 24,767 M.; die Krankenkasse der Lehrerinnen an 41 Erkrankte 3092 M., die Sterbekasse in 16 Fällen 6195 M., die Laistmenstiftung (bes. Hülfe) 4050 M. d. i. zusammen an Unterstützungen 58,960 M. Das Schillerbüchlein wurde in 127,510 Stück abgesetzt und

London hat für das nächste Jahr ein Schulbudget von £ 5,178,132, d. i. für die Volksschule £ 4,323,798, für die höhern Schulen £ 854,334.

Offene Lehrstelle.

Infolge Errichtung einer besondern Schule für schwachbegabte Kinder der I.—III. Schulklasse ist die Stelle einer Lehrerin zu besetzen; Gehalt 1500 Fr. Geeignete Bewerberinnen werden hiedurch höfl. eingeladen, ihre Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen und eines gedrängten Berichtes über bisherige Tätigkeit bis Ende Juli dieses Jahres an den Vizepräsidenten der Schulkommission Hrn. Kantonsrat C. Graf, der eventuell gewünschte Auskunft erteilt, einzureichen.

Heiden, Appenzell A.-Rh., den 23. Juni 1906.

Die Schulkommission.

Reallehrerstelle.

Der Lehrer der Klasse Ic der Mädchenrealschule der Stadt Schaffhausen sucht für das II. Schulquartal (6. Aug. bis 8. Okt.) einen Stellvertreter. Fächer: deutsch, französisch, Geographie, Rechnen, Schreiben und Turnen. Wöchentliche Stundenzahl: 32. — Besoldung: Fr. 95. — per Jahr und per Wochenstunde.

Anmeldungen, mit kurzen Angaben über Studien und allf. Lehrtätigkeit nimmt bis 9. Juli entgegen 678

Der Oberlehrer: G. Schönholzer.

Handelsakademie St. Gallen.

Durch Berufung des Inhabers an eine deutsche Handelshochschule wird zum 1. Oktober eine Lehrstelle für Handelsfächer frei. Nähere Auskunft über Gehalt und Stundenzahl erteilt der Rektor. Bewerber mit guter wissenschaftlich-theoretischer und praktischer Vorbildung mögen sich bis zum 15. Juli bei dem Präsidenten des Schulrates: Herrn Bürke-Müller, Kaufmännisches Direktorium, St. Gallen, melden. (Za G 1276) 660

Der Rektor.

Offene Lehrstelle.

Die Stelle eines Lehrers an der Sekundarschule Hätzingen (Kant. Glarus) ist auf nächsten Herbst neu zu besetzen. Jahresbesoldung 2500-2700 Fr., gesetzliche Alterszulage. Anmeldungen nebst Zeugnissen nimmt der Präsident des Sekundarschulrates, Herr Landrat F. Hefti-Jenny, bis 7. Juli entgegen.

Hätzingen, den 14. Juni 1906.

Der Sekundarschulrat.

Rechnungs- u. * * Buchführungshefte

passend liniert zu den Aufgaben des zürch. oblig. Lehrmittels von K. KELLER liefert

U. Rösli, Winterthur,

* Papierhandlung und Schreibheftfabrikation. *

Prospekte mit Preis- und Einteilungsangabe auf Verlangen gerne zur Verfügung. (H 2959 W) 645

FLURY'S ALUMINIUM Nr. 263

Angenehm elastische und dauerhafte Feder.

Schreibfederfabrik

Kleinpackg. (36 Stck.) 65 Cts. 1 Gros Fr. 2.20. Preisl. sämtl. Sorten kostenfrei. Wo nicht vorrätig, direkt u. portofrei ab Fabrik. — Grössere Bestellungen mit Rabatt.



Taxermässigung für Schulen u. Vereine auf Elektr. Gurten-Bahn

Vereins-Ausflug. Lohnendster Schul- und

Rundsicht vom Pilatus bis zur Dent d'Oche (Savoyen), Jurakette und die Hochebene. — Spielplätze. — Nähere Auskunft durch

A. Huber-Blesi, Gérant.

Hotel und Restaurant Schützengarten.

In der nächsten Nähe des Tellspielhauses und Tellmonuments. Grösster und schönster schattiger Garten, 500 Personen fassend, mit Grotte und Springbrunnen. Prachtvolle Aussicht auf Gebirge. Grosser, neu erstellter, altranzösischer Restaurationssaal für 300 Personen, mit Billard, Piano und Orchestrion. Für Schulen, Vereine, sowie Touristen aufs beste empfohlen.

Billige Preise. Gute Küche - Reelle Getränke. Heinrich Meier, Besitzer. Telephon.

Grosser, schattiger Garten. Grosser

am Zürichsee und kleiner Saal. Telephon. Musik.
Aufmerksame Bedienung. Billige
Preise. Zweckmässig eingerichtet für Schulen und Vereine.

Mit höflicher Empfehlung

F. Oswalds Ww.

Schülerreisen an den Vierwaldstättersee.

Die werte Lehrerschaft sei hiemit daran erinnert, dass die Löwengartenhalle in Luzern mit ihren mächtigen Räumen an die tausend Personen Platz bietet, sich zunächst des vielbesuchten Löwendenkmals befindet und für Bewirtung von Gesellschaften u. Schulen bestens eingerichtet ist. Vorherige Vereinbarung und rechtzeitige Anmeldung ist erwünscht. Bei guter und aufmerk-samer Bedienung werden bescheidene Preise berechnet. 491 Hochachtend empfiehlt sich G. Dubach.

G. Dubach.

Das Restaurant zum "Rank"

mit schöner Gartenwirtschaft mitten im Dorfe empfehle geehrten Besuchern von Nah u. Fern bestens. Ausschank reeller Landweine, Hürlimann-Bier hell und dunkel. Speisen vorzüglich. (OF 1021)

Achtungsvoll: Jakob Müller.

HOTEL ROTHAUS Zürich I

Markigasse. 7 Min. vom Bahnhof.

Altbekanntes Familienhotel, von Grund aus renoviert und Altoekanntes Familiennorel, von Grund aus renoviert und und neu möbliert. Grosses Restaurant im Parterre, Speisesaal im I. Stock, Gesellschaftssaal für 200 Personen, für Hochzeiten, Vereine und Schulen. Logement von 1 Fr. an. Vorzügliche Küche u. Keller. Mittag- u. Abendessen von 1 Fr. an. Portier (Z à 2255 g) 644 Ernst Infanger, Gérant.

900 Meter über Meer.

Sachseln - Meichthal - Frutt - Jochpass-Engelberg. Frutt-Brünig oder Meiringen.

💻 Lohnendste Touren für Vereine und Schulen. 🗕

Prospekte und Offerten durch Familie Egger, Propr. (OF 1153)

und Besitzer von Hotel Frutt am Melchsee, 1919 M. ü. Meer.

Gegenüber dem Bahnhof Schwanden

Gegenüber dem Bahnhof Sohwandengernftal. Neu, komfortabel eingerichtetes, kleineres Hotel mit
prächtigen Zimmern, vorzüglicher Küche, prima alten, reellen Weinen,
bei guter, freundlicher Bedienung. Billigste Preise.
Beliebter, ruhiger Aufenthaltsort in waldreicher Berggegend mit
reizenden Spaziergängen, im Zentrum der lohnendsten Gebirgstouren:
Ferienheim Winterthur, Schönau, Milchspülersee und Kärpfstock,
Guggen-Alp, Oberblegi mit See und Glärnisch, Achseli-Schilt etc.
Für Rekonvaleszenten und Bäderbedürftige schönst eingerichtete
Badanstalt im Hause mit allen möglichen Zutaten, wie: Badsalze und
Solen. Bestens empfielt sich

Solen. Bestens empfiehlt sich A. Zehnder-Blesi

an der Rigistrasse mit schönem Garten (100 Personen) und geräumigen Lokalen sehr empfohlen für Schulen und Vereine Billige Preise.

A. Grolimund.

irtschaft zur 'Hochwacht'

2 Minuten von Okenshöhe.

Eine Stunde von Meilen, 11/2 Stunden von Uster, 20 Min. von Egg (Automobilstation Zürich-Egg). Schönster Aussichtspunkt des Zürcher Oberlandes. Grosse gedeckte Halle für 100 Personen. Speziell den geehrten Herren Lehrern bei Anlass von Vereinsausflügen und Schulreisen bestens empfohlen. Ermässigte Preise für Schulen und Gesellschaften.

Bestens empfiehlt sich

L. Ribary.

Halbinsel im Zürichsee.

Schulen, Hochzeiten, Vereinen und Touristen als Ausflugspunkt bestens empfohlen. Bequeme Eisenbahn- und Dampfboot-Verbindung. Telephon. Billige Pensionspreise.

S. Leuthold-Leder.

finden im Sanatorium u. Bad Rosenberg in Neuhausen am Rheinfall beste Aufnahme. Anstalt für physik. diätet. Therapie in Verbindung mit elektr. Lohtannenbädern, daher grössere und raschere Erfolge, selbst in veralteten chronischen Fällen, besonders bei Magen-, Darm-, Leber-, Herz-, Lungen-, Nieren-, Blasenleiden, sexuellen Schwäche-zuständen, bei Gicht, Rheuma, Ischias, Blutarmut, Bleich-sucht, insbes. Nerven- und Frauenleiden. Letzte Saison Erfolg in sämtl. Fällen. Ärztl. Leitung: Dr. med. Platter, Spezialarzt für phys. diätet. Therapie. Billige Preise. Lehrer erhalten Preisermässigung. Ehe man eine Anstalt aufsuche, verlange man Prospekte und Heilberichte von der Direktion Max Pfenning.

402

Fillale in Locarno.

Kurlandschaft Toggenburg

12 erprobte Kurstationen. Jährlich steigende Frequenz. Von Lehrern stark besucht. Ziel für Schulreisen. Adr. : Tit. V .- V. T. Lichtensteig.

Prospekte gratis und franko. Führer (reich illustriert) franko gegen 50 Cts. in Briefmarken.

Pensionspreis 3, 31/2, 4, 41/2, 5, 6 Fi Tag. Vorzügliche Indikationen.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Literatur

über den

Simplon:

Europäische Wanderbilder Nr. 94/95:

Brig und der Simplon

von F. O. Wolf.

Mit 16 Illustrationen und einer Karte. 1 Fr.

Volksatlas der Schweiz, Blatt 22:

Sierre-Bria

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Soeben erschien und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Schweizerische Volksschulen.

Von Bonifaz Kühne, Musikdirektor in Zug.

VI. umgearbeitete Auflage. geb. 60 Cts.

II. Heft.

VII. umgearbeitete Auflage. geb. 1 Fr.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag ZÜRICH.

ie Kunst der Rede

Von Dr. Ad. Calmberg. Neu bearbeitet von

H. UTZINGER.

Lehrer d. deutschen Sprache u. Literatur am Zürcher Lehrerseminar.

3. Auflage.

Brosch. 3 Fr. Geb. Fr. 3.50. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Orell Füssli-Verlag, Zürich.

Wandtabellen

Rüeggs Fibel.

Auf soliden Karton gezogen 7 Fr. Unaufgezogen . . . 5 "

Diese Wandtabellen sind von den Herren Seminar-direktor Keller und Seminarlehrer Eunziker in Wettingen als Hilfsmittel zur Rüeggsehen Fibel bearbeitet und im Kanton Aargau obligatorisch einge-

Zu beziehen durch das

Bepot zum Effingerhof, Brugg.

Orell Füssli-Verlag, Zürich.

Männer-Radfahrer-Verein Zürich.

No. 2 umfasst das Gebiet: Radolfszell am Bodensee bis Einsiedeln, Solothurn, Basel, nördlich bis an den Titisee.

No. 3 umfasst das Gebiet von Pians an der Arlbergstrasse bis zum Wallensee; im Norden bis 15 km nördlich von Kempten Bodensee bis Reichenau.

No. 4 umfasst das Gebiet: Östlich Bern in Stichgrenze im Anschluss an Blatt No. 5. Nördlich über Chaux-de-Fonds hinaus: westlich über Salins (Frankreich) hinaus und südlich über Montreux hinaus.

No. 5 umfasst das Gebiet: Westlich Bern in Stichgrenze und an Blatt 4 anschliessend; nördlich an Blatt 2 anschliessend; östlich bis Olivone und südlich über Faido hinaus.

No. 6. Einen Teil des Kts. Graubünden umfassend, im Anschluss an Blatt 3 und 5, angrenzend an Vorarlberg, Tirol uud Italien.

Preis pro Blatt auf jap. Papier Fr. 2 .- ,

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Interessenten

wollen vom

Art. Institut Orell Füssli.

Verlag in Zürich

= Gratis =

verlangen:

Katalog über Sprachbücher und Grammatiken für Schul- und Selbstunterricht.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Réunion aller Fremden und Kinheimischen.

Grosse Terrasse hart an der Limmat. - Kegelbahnen. Geräumige Gesellschaftssäle für ca. 1000 Personen Platz.

Dîners à frs. 1. –, 1. 50, 2. – und höher. Jeden Morgen von 81/2 Uhr an

Leberknödel — Tellerfleisch — Kronfleisch Spezialität in feinen, billigen

Frühstück- und Abendplatten.

Vorzügliche selbstgekelterte Oberländer- und Ostschweizerweine.

Für Schulen u. Vereine extra Ermässigung. Bestens empfiehlt sich

J. Ehrensberger-Wintsch.

Schwefel-Lythiumquelle, alle Naturheilfaktoren, grosse Erfolge besond. b. Gicht, Rheumatismus, Ischias, Verdauungsstörungen. 800 m hoch, gesch. herrl. Lage. Auch Pensionäre finden Aufnahme. Herrlicher Ausflugspunkt am Fusse des Bachtel. Niedrige Preise. Fr. Sasum.

2 Stunden ob Einsiedeln 1120 M. ü. M. "Pension Holdener". Billige Preise. 4 Mahlz. Das ganze

Jahr geöffnet. Prospekte gratis beim Offiz. Verkehrsbureau Zürich. Tele-Fr. Holdener.

Dunkelkammer.

irth am Zugersee. Am Fusse des Rigi, in schönster Lage am See. Sehr schöne Ausflugspunkte. Grosse Säle. Schöne Zimmer mit guten Betten. Grosse Gartenwirtschaft am See. Gute Küche, reelle Weine. Für Schulen, Vereine und Gesellschaften re-duzierte Preise. Pensionspreis Fr. 4.50 bis 6 Fr. 438 K. Steiner-v. Reding.

Neuhausen am Rheinfall

zunächst dem Falle und 5 Min. von beiden Bahnhöfen. Bestempfohlenes Haus mit mässigen Preisen. Déjeuners, Diners und Soupers zu fixen Preisen und à la carte zu jeder Zeit. Restauration, Garten, grosse Säle für Gesellschaften, Schulen und Vereine. Tramstation. Bäder. Omnibus zu allen Zügen. J. M. Lermann, Propr.

Vald Hotel "Schwert" Schönstes Ausflugsziel nach dem Bachtel und Scheidegg.

Grosse Säle. Freundl. einger. Zimmer. Elektr. Licht. Grosse Gartenwirtschaft. Gute Küche. Reelle Weine. Für Schulen, Gesellschaften u. Hochzeiten empfiehlt sich bestens L. Surdmann. Geräumige Stallungen.

Zugerhof Hotel

unten am Bahnhof. Gedeckte Terrasse. Grosse Lokalitäten. Den tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen. Fritz Stadler.

reisen

empfehlen wir den Herren Lehrern und Schulvorständen

eine Fahrt auf dem Zürichsee.

Sie machen damit den Schülern das grösste Vergnügen.

Boote für 80-400 Personen zu sehr günstigen Bedingungen. Zahlreiche Schiffskurse. Fahrpläne und nähere Auskunft durch die Dampfbootverwaltung

Telephon 861.

Goethestrasse 20, Stadelhofen-Zürich.

Bürgerliches Haus von altem gutem Rufe, zunächst dem Telldenkmal, Tellspielhaus, Gemeinde- und Regierungsgebäude. Schöne grosse Säle, Garten und Terrassen für über 400 Personen. Billige Preise. Reelle Küche und Keller. Freundliche Bedienung. Unterkunft für grössere Gesellschaften. Pension. Omnibusverbindungen am Bahnhof Altdorf und Flüelen. Schulen, Vereinen und Touristen reduzierte Preise. Höflichst empfohlen Oskar Linder.

Gasthof Schützenhaus. lug. beim Hirschpark (an der Chamerstrasse). Schöner Saal.

Grosser schattiger Garten am See. Empfiehlt sich Schulen und Vereinen bei Ausflügen aufs beste. Kar Angenehmer Ferienaufenthalt, billiger Pensionspreis.

Höfliche Empfehlung:

Grosse Lokalitäten. Viamalaschlucht. Grossartigster und lohnendster Ausflugspunkt für Vereine und Schulen. And. Marugg, Direktor.

Affoltern a. A.

Schön gelegener Ausflugspunkt. Grosse Säle für Hochzeiten, Gesellschaften und Schulen. Sonnige Zimmer. Gute Küche, reale Weine. Pension von Fr. 3.50 an. Telephon. — Stallung. — Remise.

Höflichst empfiehlt sich

K. Küng.

Gasthaus und Pension "Schäfli"

Den tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen. Billigste Preise.

J. Grätzer.

am Vierwaldstättersee.

Hotel Hof Gersau und Rössli

empfiehlt sich bestens für Ferienaufenthalt, sowie für Schulen und Vereine bei billigster Berechnung. Dr. Baldegger-Kälin.

"Tiergarten" am Münsterplatz.

Grosses Café-Restaurant mit Billard, schattigem Garten mit Bierhalle und Kegelbahn. - Grosse Säle mit Piano für Vereine, Schulen und Hochzeiten. Münchener und Pilsener feine Landweine, gute Küche.

Billige Bedienung zusichernd, empfiehlt sich

Telephon.

J. Mayer.

Bestens empfohlen für Kuranten, Touristen, Vereine und Schulen. Prospekte durch das Verkehrsbureau.

für Schüler bildet immer Kin grosses Vergnügen eine Fahrt auf der

Extrazüge bei billigster Berechnung. Fahrpläne und nähere Auskunft durch die Betriebsdirektion in Grüningen.

459 *** ****************************

empfiehlt sich bei Vereins-, Gesellschafts- und Schulausflügen bestens. Hübsche Ausflüge. Vers Hochgebirgstouren. Verschiedene Passübergänge und ren. Billige Preise. 483

Ww. Elmer & Sohn.

Schöne Lage, grosser Saal, deutsche Kegelbahn, Stallungen und Remise. Gute Speisen und Getränke. Gesellschaften und Schulen billige Spezialpreise. — Empfiehlt sich bestens Ferd. Zürcher.

"Rigi-Klösterli"

Hôtel & Kurhaus S

Offen!

Schulen und Vereinen bestens empfohlen bei speziell billiger Berechnung.

Telegraph. -Mit besten Empfehlungen

- Telephon. — 150 Betten. Gebr. Schreiber.

Zug. 🥱 Hotel Rigi am See. 🦫

Grosse Terrassen und Gartenwirtschaft, sehr vorteilhaft für Schulen und Vereine. Platz für 150 Personen. Vorzügliche Küche, Spezialitäten in feinen Ostschweizer Weinen. Telephon.

Prop. Albert Waller, Inhaber des Bahnhofbüffet Zug.

Hotel Bahnhof.

Neues komfortabel eingerichtetes Haus. Grosse Lokalitäten Vereine und Gesellschaften. Telephon. Zivile Preise. Der Besitzer: Ad. Ruegg-Glarner, 481

Mitglied des S. A. C.

Schützenhaus. orgen.

Altrenommierte Wein- und Bierwirtschaft. Liegt direkt am Dampfschiffsteg und nahe der Bahnstation. Hübscher Saal für 100 Personen. Terrasse mit Aussicht auf See und Gebirge, 120 Sitzplätze.

Höflichst empfiehlt sich

J. Budliger-Hübscher.

empfiehlt seine geräumigen Lokalitäten für Schul- und Gesell-schaftsreisen. Platz für 350 Personen. Gute Küche. Reelle Gute Küche. Reelle Weine. Reduzierte Preise für Gesellschaften.

E. und M. Joller.

Hotel-Kestaurant Tell

Altbekanntes Haus. Prachtvoller schattiger Bier- u. Restaurationsgarten mit elektr. Beleuchtung. Grosse Terrasse mit Alpenpanorama. Komfortabel eingerichtete Zimmer. Es empfiehlt sich Schulen und Vereinen bestens

X. Meienberg-Zurfluh.

Station d. Rh. Bahn Rothenbrunnen Alkal. Jodeisensäuerling.

Am Eingang des an schönen Spaziergängen reichen Domleschgertales.

Bade- u. Trinkkuren — Eisenschlammbäder — Elektr. Behandlung —
Angenehmer, ruhiger Sommeraufenthalt für jedermann — Ausgedehnte
schattige Anlagen — Wald — Mineralwasserversand — Billige Preise.

Saison: 1. Juni bis Mitte September.

Direktion: J. W. Castelberg-Freiburghaus.

Chur Neu Café-Restaurant "Calanda" Neu Prenoviert am Postplatz und Bahnhofstrasse renoviert Restauration zu jeder Tageszeit. Carte du jour (Tages-Karte), Diner et Souper. Münchner Bürgerbräu, Churer Aktienbräu. Reelle Veltliner Weine, Land u. Weissweine. Gartenwirtschaft. Höflichst empfiehlt sich Karl Schöpflin-Hemmi, Restaurateur.

Stadthaus-Hotel

5 Minuten vom Hauptbahnhof, vollständig neu renoviert, 80 Betten, grosse Säle für Vereine und Gesellschaften, empfiehlt sich den Herren Lehrern bei Ausflügen nach Interlaken bestens. Sehr mässige Preise.

nächst Bahnhof und Dampfschiffstation empfiehlt sich den tit. Vereinen, Gesellschaften und Schulen aufs Beste bei billigsten Preisen und prompter Bedienung.
Crosse Säle und Terrassen (250 Personen). 482

Charles Matthaei.

"KRON E Thalwil Dampfschwalbenstation.

Grosser Wirtschaftsgarten am See. Grosser Saal. Platz für über 1000 Personen. Gute Küche, reelle Weine.

Für Schulen und Vereine halte mich bestens empfohlen. L. Leemann-Meier.

Telephon.

Stallungen.

links beim Bahnhofausgang. Neues bürgerl. Haus mit grossem Komfort. Zimmer zu sehr mässigen Preisen. Spezialpreise für Schulen und Gesellschaften. Vorzügl. Küche und Keller.

Bestens empfiehlt sich

Ant. Simmen-Widmer. gleichz. Besitzer Hôtel Engel, Stans

empfiehlt sich den Herren Lehrern bei Schul- und Gesellschafts reisen. Grosse Lokalitäten und schattige Veranda. Vertragspreise mit der Kommission für Erholungs- und Wanderstationen. Anerkannt schnelle und gute Bedienung.

Jost Sigrist.

Internationales Kriegs- und Friedens - Museum Bahnhotplatz Luzern.

Für Schulen ungemein belehrend und anregend, namentlich in den Sektionen "Altertum" und "Eidge-nossenschaft" der kriegsgeschichtlichen Abteilung. Ein-führung in die Friedens- und Schiedsgerichtsbewegung. Eintrittspreis für Schüler und Leitung 20 Cts. per Kopf; bei sehr zahlreichen Schulen noch weitergehende Ermässigung. Täglich geöffnet von vormittags 8 Uhr an bis 7 Uhr abends.

Die Direktion.

Art. Institut Orell Füssli Abteilung Verlag, Zürich.

Soeben erschien:

Spezial - Band:

Herausgegeben anlässlich der

Eröffnung des Simplon - Tunnels 1906.

Ein 130 Seiten starker Band in gr. 80 Format mit 55 Porträts in feinstem Lichtdruck, und kurzen biographischen Notizen.

Kart. 10 Fr.

*** Unter der grossen Menge Gelegenheitsschriften über den "Simplon" wird man vergeblich die Porträts der "Männer des Simplons" suchen. Unser Album wird daher als Ergänzung zu allen Publikationen über dieses gewaltige Unternehmen bereitwillige Aufnahme finden.

Zu haben in allen Buchhandlungen.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli

olksatlas

in 28 Vogelschaublättern

Das Blatt à 1 Fr.

Bis jetzt sind erschienen:

Blatt I. Basel und Umgebung.

Blatt II. Schaffhausen. Blatt III. Der Bodensee.

Blatt V. Solothurn-Aarau.

Blatt VI. Zürich und Umgebung.

Blatt VII. St. Gallen u. Umgebung. Bl. IX. Neuchâtel-Fribourg-Bienne.

Blatt X. Bern und Umgebung.

Blatt XI. Vierwaldstättersee.

Blatt XII. Glarus, Ragaz, Chur Blatt XIII. Davos-Arlberg.

Blatt XV. Yverdon-Lausanne-Bulle

Blatt XVI. Berner Oberland.

Blatt XVII. St. Gotthard.

Blatt XIX. Das Ober-Engadia.

Blatt XX. Genève et ses environs.

Blatt XXI. St. Maurice, Sion.

Blatt XXII. Sierre, Brigue.

Blatt XXVI. Mont Blanc, Grand St-Bernard.

Blatt XXVII. Zermatt, Monte Rosa.

Vierwaldstättersee.

erliches Hotel mit 50 Betten, zunächst der Dampfschifflände am Hauptplatz gelegen.

Grosser Gesellschaftssaal, Raum für za. 300 Personen. Speziell den geehrten Herren Lehrern bei Anlass von Vereins-Ausflügen und Schulreisen bestens empfohlen. Mittagessen für Schüler von 1 Fr. an (Suppe, Braten, zwei Gemüse mit Brot) vollauf reichlich serviert.

Tolephon I

F. Greter.

Fern vom grossen Fremdenstrom, mitten in den grossartigen Nadelwäldern Südostgraubündens, an der Ofenpassstrasse.

Täglich zweimaliger Postanschluss an die Rhätische Bahn. Aus gangspunkt für Hochtouren. Prächtige Ausflüge nach Livigno, Bormio, Stilfserjoch, Bekannt vorzügliche Küche. Spezialität: Ofenbergforellen. Bündnergerichte, Bündnerfleisch, Salziz, Ia Veltliner. Aufmerksame Bedienung, bescheidene Preise. Vollständige Pension 5—6 Fr. per Tag, Post und Telegraph.

J. Grass-Brunies, Besitzer.

Hotel Adler.

Beim Bahnhof der Stanserhornbahn. Grosse Lokalitäten für Schulen und Gesellschaften. Platz für 150 Personen. Gutes Mittagessen, für Kinder 90 Cts., für Erwachsene Fr. 1.20. Grunder-Christen, Propr.

Zweisimmen An der Montreux-Berner-Oberland-Bahn 1000 Meter über Meer Hotel Krone und Kurhaus.

(Durch Um- und Neubau vergrössert.)

Waldung nah, Gr. Garten. Elektr. Beleuchtung. Zentralheizung. Bäder. Douchen. Familienhaus. Gr. komfortable Gesellschaftssäle. Restaurant. Schulen und Vereinen reduzierte Preise. Prospekte. Höfl. empfiehlt sich J. Schletti, alt Lehrer.

Zugleich Eisenbahnstation (Route Winterthur-Schaffhausen). Grosse Restaurationslokalitäten u. Gartenwirtschaft. Für Vereine, Schulen usw. gut eingerichtet. Bester und bequemster Aufsteigeplatz zur Hauptansicht des Rheinfalls (Schloss Laufen mit den Gallerien Fischetz und Känzeli). 10 Min. zu Fuss. Schulen haben freien Eintritt. Von da schöner Weg über die Rheinfallbrücke nach Schaffhausen, 30 Min. Telegraph u. Telephon im Hause. Bekannt gute Küche und reale Landweine.

963 m Hôtel & Pension Vögelinsegg Schönster Aussichtspunkt des Appenzellerlandes.

Haltestelle der Strassenbahn St. Gallen-Trogen. Vorzügliche Küche. Ia. Weine. Pension von Fr. 5. - an; Prospekte gratis.
U. Preisig-Pfister, Propr. 20% Rabatt für die HH. Lehrer.

Hotel-Pension Speer.

vis-à-vis vom Bahnhof Garten) für grössere und kleinere Gesellschaften, sowie Hochzeiten, Vereine, Schulen und Passanten sehr geeignet. 344
Vorzügliche Küche. Reelle Weine. Feines Lagerbier.
Mit höfl. Empfehlung Christian Rothenberger.

Mit höfl. Empfehlung

Rigi Klösterli Hotel des Alpes

Luftkurort — Rigibahnstation 1405 M. ü. M. Vergrössertes, guteingerichtetes, renommiertes Haus, in schönster alpiner Lage. Nahe Tannenwälder. Schöne, grosse, für Schulen und Vereine bestens geeignete Lokalitäten. Post, Telegraph, Telephon. Bäder u. Douchen. Pensionspreis von Fr. 4, 50 bis 6. —; Juni u. Sept. ermässigte Preise. Speziell billige Preise für Schulen und Vereine. Portier am Bahnhof. (H2586Lz) 569 Familie Eberhardt, propr.

Schwendi-Kaltbad

ob Sarnen in Obwalden.

Offen von Anfang Juni bis Mitte Sept.

Eisenhaltige Mineralbäder, von Ärzten anerkannte und sehr bewährte Heilquelle für Schwächezustände. Klimatischer Alpenkurort. 1444 M. über Meer. Ruhiger Aufenthalt, schattige Wälder, sehr lohnende Aussichtspunkte. (O 393 Lz) 607

Pension (4 Mahlzeiten u. Zimmer) von Fr. 4. 50 an. — Telephon.

Es empfiehlt sich bestens

Kurarzt: Dr. Ming.

Alb. Omlin-Burch.

u. an d. neuen Speerstrasse gelegen, hält sich spez. den Tit. Gesellschaften, Vereinen, Schu-

628 in nächster Nähe d. Bahnhofes u. an d. neuen Speerstrasse ge

len u. Passanten höflichst empfohlen. Schöne Zim-Hotel u. Restaurant "Bahnhof" empronien. Schone zimmer u. gute Better. Telephon. Elektrisches Licht.

Gartenwirtschaft. Kegelbahn. Angelfischerei. Seebäder. Mässige Preise. Prächtiger Spaziergang nach dem idyllischen Bätlis. O.F.1285. Hans Welti-Egli, Bes.

zum Ochsen Hotel

Ältestes, bestbekanntes bürgerliches Haus mit grössten Lokalitäten. Tit. Schulen u Vereinen bestens empfohlen. Mässige Preise

Höflichst empfiehlt sich

J. Rogenmoser.

Meilen. Hotel "LOWEN"

direkt am See gelegen.

Endstation der "Wetzikon-Meilen-Bahn". Prächtiger, schattiger Garten. Grosse Säle.

Schulen und Vereinen aufs beste empfohlen. Geschwister Brändli, Besitzer.

Rigi-Kulm

Hotel und Pension Rigi-Staffel.

Auf rechtzeitige briefliche oder telegraphische Anmeldung der Zahl der Teilnehmer und der Zeit der Ankunft finden Schulen, Vereine und Gesellschaften jederzeit vorzügliches Quartier nebst bester Verpflegung zu folgenden Bedingungen:

Schüler- und Gesellschaften-Preise

für Rigi-Kulm:
Logis per Person . Fr. 1.75
Mittag- od. Nachtessen:

für Rigi-Staffel:
Logis per Person . Fr. 1.50
Mittag- od. Nachtessen: Suppe, 1 Fleisch, 2 Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, Gemüse und Brot, , 2. per Person . . . Frühstück: Kaffee, Butper Person , 1.75 Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, per Person ter, Brot, per Person Total Fr. 4.75 Total Fr. 4.25

Auf Verlangen wird an Stelle des oben erwähnten einfachen Mittag- oder Nachtessens ein Diner zu Fr. 2. 50 serviert. bestehend in Suppe, zwei Gängen Fleisch und Gemüse und einer süssen Speise. — TELEPHON.

Bestens empfiehlt sich

Dr. Friedrich Schreiber.

Grindelwald (Berner Oberland)

Schulen und Vereinen empfehle mein Hotel Grindelwald. Architekten. Billigste Berechnung für Beköstigung und Logis.

Günstigster Ausgangspunkt für Grosse Scheidegg, Wengernund Faulhorntouren. Prächtige Aussicht auf die Gletscher. Art. Institut Orell Füssli, Auskunft über Touren bereitwilligst.

Höflichst empfiehlt sich

H. Lūdi.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

52 Nummern à 50 Cts., enthaltend

Poesie und Prosa

in den verschiedenen Kantonsdialekten.

Art. Institut Orell Füssli Verlag, Zürich.

von Prof. Aug. Forel Dr. med. phil. et jur. ehem. Direktor der Irrenanstalt Burghölzli in Zürich.

> (45 Seiten) gr. 80 Format -2 Franken -

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Verlag:

Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Als praktisches Kochbuch steht geradezu unerreicht da:

Heinrichsbader

L. Büchi,

Leiterin der Heinrichsbader Kochschule. 8. Auflage.

Preis 8 Franken. Mit zwei Ansichten: Küche und Bügelzimmer und 80 Abbildungen im Text. Eleganter, solider Ganzleinwandband mit Goldtitel.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

未未未未未未未未未未未

Gratis und franko

senden wir auf Verlangen unsern soeben erschienenen Katalog für technische Lehranstalten, Gewerbeschulen, Mittelschulen, Verlagskatalog für Zeichenlehrer, Künstler und

Zürich.





Alkoholfreies Restaurant Café Rütli

2 Minuten von der Post Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit - Alkoholfreie Weine (Meilen), Bier, Mineralwasser, Kaffee, Thee, Chocolat, Gebäck. Mässige Preise. Höfl. empfiehlt sich

Frl. L. Bacher.

Für Schulen und Vereine bei Vorausbestellung Ermässigung.

Hotel u. Pension "DAHEIM"

Gegenüber dem Bahnhof, freie Lage, herrliches Panorama Geräumige Zimmer, Veranden. Günstig für Vereine und Schulen bei ermässigten Preisen.

Bestens empfiehlt sich

D. Moser-Steuri.

Heiden

Luftkurort



Schulen	Einfache Fahrt 10 u. mehr Personen III. Klasse		Hin- und Rückfahrt 10 u. mehr Personen III. Klasse	
	Taxe für eine Person		Taxe für eine Person	
Rorschach nach u. von Heiden I. Primar- u. Armenschulen II. Mittel- u. Hochschulen	40 Cts.		60 Cts. 75 "	
Gesellschaften	16-60 Personen		121-180 Personen	über 180 Personen
	111.	101.	111.	III.
	Taxe für eine Person			
Rorschach nach u. von Heiden Einfache Fahrt Hin- und Rückfahrt .	95 Cts. 1.30 "	85 Cts.	80 Cts.	75 Cts.

Kurhaus Palfries

Kanton St. Gallen — 1635 Meter über Meer.

Schönster Ferienaufenthalt für Rekonvaleszenten und Ruhebedürftige in aussichtsreicher Lage. Fahrstrasse von Trübbach-Azmoos. Fussweg von Mels aus. — Geöffnet von Anfang Juni bis Ende September. — Pensionspreis Fr. 3, 50 bis Fr. 4, 50. — Eisenhaltiges Trinkwasser. — Telephon. — Prospekte versendet gratis

(OF 1142) J. Sulser, Gasthof z. Ochsen, Azmoos.

Hermann Pfenninger

Mechanische Schreinerei Stäfa (Zürich) liefert als Spezialität

Schulmobiliar.

Illustrierte Preiscourants gratis und franko.

Hauslehrer

zu 4 Kindern (2.-5. Kl. in ein Berghotel am Vierwaldstättersee gesucht. Fähigkeit zur Erteilung des Violin- oder Klavierspiels erwünscht. Besoldung nach Übereinkunft. Jahresstelle. Antritt: Wenn möglich sofort. Sweitere Auskunft erteilt

A. L. GASSMANN, Weggis.

gesucht für 14 jähriges Töchterchen, in schöner Gegend, Waldnähe. Zürcher-Oberland, auch angrenzend. Kanton, bei Pfarrer, Arzt oder Sekundarlehrer.

Gefl. Offerten sub. Chiffre OL 651 befördert die Expedition des Blattes. 651

Konversationslexikon **s**

antiquarisch, aber gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Brock haus, Konversationslexikon, neueste Auflage. Offerten m. Preisangabe unter Chiffre OF 1383 an Orell Füssli, Annoncen, Zürich.

Nebenverdienst

für jedermann passend und son-nend, wird nachgewiesen. Für Rückantwort eine 10 Cts. Marke beifügen. Anfragen unter Chiffre OF 1355 an Orell Füssli, Annoncen, Zürich. 649

Gesucht

für ein Geschäft in Zürich, gegen anständige Bezahlung, intelligenter, treuer, junger Mann ca. 18 Jahren als

Ausläufer u. Packer.

Derselbe müsste Freude daran haben und sich eignen ein Automobil flott zu besorgen und auch zu fahren. — Es wird Gelegenheit geboten dies zu lernen. — Man bittet um Aufgabe von Referenzen.

Anmeldungen unter Chiffre H3623Z an Haasenstein & Vogler, Zürich. 650

Zwei seriöse Sprachlehrer für neue Sprachen für Internat gesucht auf 1. September oder früher. Detaillierte Lebensbeschreibung etc. unter OL 656 an die Expedition des Blattes. 656

Dampfschiffahrt auf dem Untersee u. Rhein.

Einzige Stromdampferfahrt der Schweiz. Wunderbar idyllische Fahrt.

Bedeutend ermässigte Taxen für Schulen, sowie für Gesellschaften und Vereine.

Nähere Auskunft durch die Dampfboot-Verwaltung

Tramstation Wabern.

Pension u. Restaurant "Schweizerhaus"

Schönster Aussichtspunkt am Wege von Wabern nach Gurten-Kulm. Für kleinere Vereine und ebensolche Schulen besondere Begünstigung. Stadtpreise. Telephon 2327.

Höfl. empfiehlt sich

802

M. Steiger.

vis-à-vis dem Bahnhof und elektr. Tram Wetzikon-Meilen. Prächtige Ausflüge nach dem Bachtel und Pfannenstiel, sowie auf die aussichtsreichen Punkte des Zürcher Oberlandes. — Ausgezeichnete Küche. Reelle Weine. Grosser Saal für Schulen und (O F 936)

Für Schulen besonders billige Preise.

Gasthaus zur Krone Besitzer: Ulrich Alder.

Ganz nahe an der Bahnstation und an der Strasse Rossfall-Säntis.

Lokalitäten für Vereine und Gesellschaften.

Geräumiges Restaurant. Komfortable Zimmer. Mässige Preise. Für Kurgäste angenehmer, ruhiger Aufenthalt.

Reelle Weine. - Gute Küche. - Fuhrwerk. - Telephon.

BRUNNEN Hotel & Pension Sonne (II. Ranges) am Vierwaldstättersee.

Billigste Preise für Passanten und Aufenthalter. Schöne Gartenwirtschaft mit grosser Trinkhalle, speziell für Gesellschaften und Schulen eingerichtet. Täglich Mittagessen im Garten oder Restaurant à Fr. 1.50, für Gesellschaften und Schulen nach Übereinkunft. Offenes Münchener und Schweizer Bier. Elektrisches Licht. Telephon.

M. Schmid-Gwerder, Propr.

OD FEUSISDERG U. ZURICASEA.

Telephon. 1102 M. über Meer. Prachtvolle Rundsicht auf den See,

Flachland und Gebirge. Lohnendes Ausflugsziel für Touristen, Vereine, Schulen, Rundtouren per Schiff, Bahn über Wädenswil-Schindellegi (mühelosester Aufstieg 1 Std.) von Richterswil über Feusisberg von Einsiedeln oder Pfäffikon 1¹/₂ Std., Rapperswil oder Lachen 2 Std. Mässige

Preise. Vereine und Schulen Begünstigung. 425

Aug. Oechslin, Besitzer.

Kalte und warme Speisen.



am Vierwaldstättersee

3 Min. von der Landungsbrücke (Gersauerstrasse). Empfiehlt sich den verehrl. Versinen und Schulen. Grosser Saal (500 Personen fassend). Schöne Aussicht auf See und Gebirge. Schattiger Biergarten. Restauration. Helles und dunkles Bier vom Fass. Pension von Fr. 4.50 an. Schüleressen zu 80 Cts.

Mit höflicher Empfehlung

Familie Elmiger.

Familie Elmiger.

Stachelberg (Kant. Glarus) Schaffhausen.

Schulen und Vereinen bestens empfohlen. Grosses Restaurant, unabhängig vom Hôtel. Mittagessen von Fr. 1. 20 an. Offene Landweine. Vorzügliche Küche.

adtischer

im Langenberg am Albis

in unmittelbarer Nähe der Station Gontenbach (Sihltalbahn). Prächtige Waldungen mit bequemen, sauberen Waldwegen. Sehr grosser Wildbestand, Restauration mitten im Walde. Für Gesellschaften und Schulen bestens empfohlen. 478 Familie Hausammann.

"Schützenhaus"

Am Fusse des Glärnisch in schönster Lage, an der Strasse

nach der Schwammhöhe ins Klöntal. Grosse und kleinere Säle, schöner schattiger Garten. Gute Küche, reelle Weine, offenes Bier. Für Schulen und Ge-sellschaften die reduziertesten Preise.

Es empfiehlt sich höflichst Telephon. Rud. Scherler-Kubli, Küchenchef.

Zürichsee

Rapperswil

Zürichsee

"Hôtel de la Poste"

Grosser schattiger Garten mit Platz für 350 Personen. Schulen, Vereinen und Touristen aufs beste empfohlen.

Telephon. Billige Preise. Aufmerksame Bedienung. Telephon.

Höflichst empfiehlt sich Vertragsstation E. W. S.

(OF 750) 439 F. Heer-Gmür.

Bestellungen können jeweilen schon morgens am Bahnhofbüffet abgegeben werden.

Gutbürgerliches Haus nächst dem Bahnhof.

Für Schulen, Gesellschaften und Vereine mässige Preise. Reelle Weine, offenes Falkenbier, gute Küche. Direkte Strassenbahnverbindung nach dem Rheinfall. — Telephon. — Grosse

Es empfiehlt sich höflichst

Max Stiegeler, Bes.

an der Klausenstrasse, Kanton Uri, 1838 Meter über Meer.

Posthaltestelle, 15 Minuten von der Passhöhe. Postablage. Telephon. Eröffnet von Ende Mai bis Mitte Oktober. Aufs beste eingerichtetes Haus mit 50 Betten, in geschützter Lage mit prachtvollem Alpenpanorama. - Vortreffliche Küche, ausgezeichnete Weine. — Bäder im Hause, — Sorgfältige und freundliche Bedienung. Billige Preise. Fuhrwerke zur Verfügung. Postankunft je mittags und abends. Prospekte gratis.

Es empfiehlt sich bestens

Em. Schillig, Propr.

2 Min. von Schiff und Bahnstat., empfiehlt sich den verehrl. Vereinen und Schulen. Grosser Saal, gedeckte Bierhalle und Restaurant. Zimmer von 1 Fr. an. Schüleressen von 80 Cts. Es empfiehlt sich bestens Gertsch-Meyer, Propr.

am obern Zürichsee herrlich ge-

3/4 Std. von Station Lachen,

1/2 Std. von

Mineral-, Sool- und Seebäder. Prachtvoller Landaufenthalt. Beliebter Ausflugspunkt. Prima Weine. Bürgerliche Preise. Man verlange Prospekte. Mit höfl. Empfehlung 675 Bürgerliche

Telephon.

M. Vogt, Propr.

Telegraph.

Wir empfehlen unsere seit Jahren in vielen Schulen zur Zufriedenheit gebrauchten 9

- la Schultinten

otbraun, violett-schwarz, blau-schwarz fliessend und unvergänglich deschwarz werdend.

Auszieh-Tusch in allen Farben, den ausländischen Fabrikaten ebenbürtig.

Chemische Fabrik vorm. Siegwart Dr. Finckh & Eissner, Schweizerhalle bei Basel.

Ariginal-Selbstkocher von Sus. Müller. Ersparnis an Brennmaterial u. Zeit. Allen andern ähnlichen Fabri-katen vorzuziehen. Vorrätig in belieb. Grösse bei der Schweiz. Selbstkocher Gesellschaft A.-G., Feldstrasse 42, Zürich III.
Prospekte gratis und franko. (OF1058) 523



Homöop. Gesundheitskattee) Kaffeegewürz "Aroma" Kandiszucker Essenz Allerbeste Fabrikate

laut Gutachten 306 von Koch- und Haushaltungsschulen.

Thun (Bälliz). Fabrikation von Musikinstrumenten aller Art.

Grosses Lager in allen Sorten Musikinstrumenten, Saiten und Bestandteilen. GOLDENE MEDAILLE Thun 1899.

Reparaturen prompt und billig.

Einheimische Industrie.

Seit 75 Jahren bewährten sich die

durch grosse Solidität und vollen gesangreichen Con.

Kataloge gratis und franko.

Besondere Vergünstigungen für die tit. Lehrerschaft.

Vertreter in allen grösseren Städten.

Vollständige, praktische und theoretische Erlernung der Uhr-macherei oder einzelner Branchen. — Der Unterricht wird in deutscher und französischer Sprache erteilt. — Eintritt zu jeder Zeit. Man verlange Prospekte. 283



Wir ersuchen unsere verehrl. Abonnenten, bei Bestellungen usw. die in diesem Blatte inserirenden Firmen zu berücksichtigen und sich hiebei auf die "Schweizerische Lehrerzeitung" zu beziehen.

Hanteln 1/2-50 Kg. vorrätig, billigst bei F. Bender, Eisenhandlung, Oberdorfstrasse 9, Zürich. 59

Billig zu verkaufen: Ein Aquarium,

seiner Grösse (84×51×40 cm) und festen Konstruktion wegen sehr geeignet als Schulaquarium.

Zu erfragen bei

W. Rotach,

Herisau, Hofegg.

Schulreisen!

Vierwaldstättersee - Beckenried Seelisberg Emmetten -

Rütli — "Tellsplatte". Vorzüglich passende Mittag-Uebernachtstation Hôtel Engel, Emmetten. Gute Verpflegung. Billige Preise. OF 1374

versenden wir

Münz - Zählrahmen.

Aus einer Rezension:

.......Nimmt aber der Lehrer den Münzzählrahmen zur Hand und erklärt, und entwickelt an Hand desselben die aufzufassenden Begriffe aus dem Meter-system, so geht auch dem dümmsten Schüler "ein Licht auf".

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Orell Füssli-Verlag versendet auf Verlangen gratis und franko den Katalog für Sprachbücher und Grammatiken für Schul- und Selbstunterricht.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Soeben erschien:

Aufgaben

aus der allgemeinen Arithmetik und Algebra für Mittelschulen.

Methodisch bearbeitet von

Dr. E. Gubler. Lehrer der Mathematik an der Hoch-schule und am Lehrerinnen-Seminar Zürich.

- III. Heft. 48 S. 80 geb. in 1/2 Lwd. 80 Cts.

48 S. 80 geb. in 1/2 Lwd. 80 Cts.

Inhalt: I. Die Logarithmen
II. Gleichungen zweiten Grades mit
einer Unbekannten. III. Anwendungen
der Gleichungen zweiten Grades mit
einer Unbekannten. IV. Gleichungen
zweiten Grades mit zwei und mehr Unbekannten. VI. Anvendungen der Gleichungen zweiten Grades mit zwei und
mehr Unbekannten. VI. Arithmetische
und geometrische Progressionen oder
Reihen. VII. Zinseszins- und Zeitrentenrechnung. VIII. Schlussaufgaben zu
allen Abschnitten.
Tabelle I. Werte für qn = 1,0 pn
Tabelle II. Werte für qn = 1,0 pn

Tabelle II. Werte für 1 qn - 1



Jehrmittel für Fach- und Fortbildungsschulen

Von Arx, F., Illustr. Schweizergeschichte für Schule u. Haus 5. Aufl., geb. Fr. 3.50, Geschenkausgabe, eleg. geb. 6 Fr.

Bliggenstorfer, Th., Des Couleurs et de la Lumière. Conseils pratiques pour débutants-peintres, dessinateurs, chromistes. Avec une table chromolithographique. 2 Fr.

Bollinger, H., Militärgeographie der Schweiz. 2. Aufl. Fr. 2.50 Bollinger-Auer, Handbuch für den Turnunterricht an Mädchenschulen. I. Bändchen mit 78 Illustrationen für untere Klassen. 3. Auflage. Fr. 2.10. mit 100 Illustrationen für obere Klassen. 2. Aufl. Fr. 2.50 III. Bändchen: Bewegungsspiele. Mit 41 Illustrationen. 2. Aufl. Fr. 1.50. Bearbeitet im Auftrage des Erziehungs-Departements des Kantons Basel-Stadt.

Bützberger, Prof. Dr. F., Lehrbuch der ebenen Trigono-metrie mit vielen angewandten Aufgaben für Gymnasien und technische Mittelschulen. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. X, 68 S. 8°, geb. 2 Fr. Bützberger, Prof. Dr. F. Resultate und Auflösungen zu

den Aufgaben und Anwendungen im Lehrbuch der ebenen Trigonometrie. 8º. Fr. 1.50

Calmberg - Utzinger, Die Kunst der Rede. Lehrbuch der Rhetorik, Stilistik u. Poetik. 3. Aufl. Br. 3 Fr., geb. Fr. 3. 50

Gubler, Dr. E., Mündliches Rechnen. 25 Übungsgruppen zum Gebrauch an Mittelschulen. 40 S. 80, geb. Fr. — 60 — Aufgaben aus der Allgemeinen Arithmetik und Algebra für Mittelschulen methodisch bearbeitet. 1., 2. und 3. Heft. 80, geb. à Fr. — 80 Resultate und Auflösungen dazu. 29 S. 8^0 , geb. à Fr. 1.50

Hotz, Gerold Dr. phil., Zusammenstellung von weniger ge läufigen deutschen Wörtern und Ausdrücken für Schule und Haus. Fr. 1.50

Huber, H., Aufgabensammlung für den geometrischen Unterricht in Ergänzungs- und Fortbildungsschulen. I. Heft (für das 4. Schuljahr) 20 Cts., II. Heft (für das 5. Schuljahr) 20 Cts., III. Heft (für das 6. Schuljahr) 20 Cts., IV. Heft (für das 7. Schuljahr) 25 Cts., V. Heft (für das 8. Schuljahr) (für das 7. Schuljahr) 25 Cts., V 25 Cts. Resultate dazu 60 Cts.

Kälin, E., Der Schweizerrekrut. 7. Auflage. Leitfaden für Fortbildungsschulen. Fr. —.60. Ausgabe mit kolorierter Schweizerkarte. Fr. 1.20
Schneebell, J. J., Verfassungskunde in elementarer Form für schweizerische Fortbildungsschulen. 2. Aufl. Fr. —.80

Stäuble, Albert, Die öffentlichen und privaten Bildungsanstalten in der Stadt Zürich. Nach authentischen Quellen zusammengestellt. Fr. 1.50

Stucki, G., Lehrer an der Mädchensekundarschule und am Seminar der Stadt Bern. Schülerbüchlein für den Unterricht in der Schweizer-Geographie. 128 S. 8°. Mit 71 Illustrationen. 4. Auflage, geb. Fr. 1.20
v. Tobel, Edw., Sekundarlehrer, Geometrie f. Sekundarschulen für die Hand des Schülers, 2. Aufl., 126 S. 8°, geb. Fr. 1.30

— Dasselbe. Auflösungen zu den Aufgaben. 80 S. 8°, geb. 2. Fr. — Weitere Ausführungen für die Hand des Lehrers.

2 Fr. — Weitere Ausführungen für die Hand des Lehrers. 100 S. 8º, geb. 2 Fr.

Utzinger, H., Deutsches Lesebuch für Lehrerseminarien und andere höhere Schulen der Schweiz, herausgegeben unter Mitwirkung von Prof. Otto Sutermeister, Seminardirektor J. Keller und Seminardirektor J. Bucher. 2 Bände. I. Band geb. 5 Fr., II. Band geb. Fr. 4.80

Zollinger, Fr., Sekretär der Erziehungs-Direktion des Kantons Zürich. Bestrebungen auf dem Gebiete der Schulgesundheitspflege und des Kinderschutzes. Bericht an den hohen Bundesrat der schweizer. Eidgenossenschaft. Mit 103 Figuren im Text und einer grösseren Zahl von Illustrat. als Anhang. 305 Seiten Text und 76 Seiten Bilder. 80. Broschiert 6 Fr. Audran, Proportionen des menschlichen Körpers. angaben dargestellt nach den berühmtesten Antiken, von Audran. Neu herausgegeben von C. Fenner. Komplett in eleg. Mappe. 8 Fr. Volksausgabe 3 Fr.

Bänziger, F., in Heiden. Moderne Motive für Dessinateurs. 24 photo-lithographische Tafeln in Grossfolio, mit eleganter Auf bewahrungsmappe. 12 Fr.

Geographische Karten, Pläne etc. 23 Probeblätter. Brosch. in elegantem Umschlag 4 Fr.

*** Diese Musterblätter sind nicht allein nur für Kartographen oder
Kartenzeichner, sondern auch für alle, die sich für Kartenzeichnen in
den verschiedenen Manieren interessieren.

Graberg, Friedrich, Die Erziehung in Schule und Werkstätte im Zusammenhang mit der Geschichte der Arbeit, psychologisch begründet. 2 Fr.

Graberg, Friedr., Gewerbliche Massformen. Zeichenvorlagen für Handwerker- und Mittelschulen, sowie zum Selbstunter-

Graberg, Friedr., Werkrisslehre für Lehrerseminare-, Gewerbe-und Mittelschulen. I. Heft: Masstafeln und Aufgaben für Grund und Aufrisse. Fr. 1.20 II. Heft: Klassenaufgaben für Grund- und Aufrisse. Fr. 1.20

Graberg, Friedr., Das Werkzeichnen für Fortbildungsschulen und zum Selbstunterricht. I. Heft: Grundformen der Schrei-II. Heft: Grundformen für Maurer- und Zimmerleute. III. Heft: Satzformen der Flachornamente. Preis 35 Cts. jedes Heft.

Gutersohn, Ulr., Zeichenlehrer, Die Schweizerflora im Kunst-gewerbe für Schule und Handwerk. I. Abteilung: Alpen-blumen, 20 Foliotafeln in feiner, mehrfarbiger lithographischer Ausführung. In Mappe 5 Fr.

Häuselmann, J., Agenda für Zeichenlehrer. I. Abteilung: Die geometrische Formbildung. II. Abteilung: Die vege-tabilische Formbildung. III. Abteilung: Die ornamentale Formbildung im Sinne der Einbeziehung der Farbe. Jede Abteilung kart. à Fr. 1.50 Dasselbe komplett in einem Heft. Steif kartonirt (Taschenformat) 4 Fr.

Häuselmann, J., Kleine Farbenlehre, für Volks- und kunst-gewerbliche Fortbildungsschulen. Mit Farbentafel und drei Holzschnitten. Fr. 1.60

Häuselmann, J., Die Stilarten des Ornaments in den verschiedenen Kunstepochen. Vorlagenwerk von 36 Tafeln in gr. 8°. Zum Gebrauche in Sekundar- und Gewerbeschulen, Seminarien und Gymnasien. 2. verm. und verb. Aufl. 6 Fr.

Häuselmann, J., Studien und Ideen über Ursprung, Wesen und Stil des Ornaments für Zeichenlehrer und Künstler. Mit über 80 Illustrat. Zweite verb. und verm. Aufl. Fr. 2.80

Häuselmann, J. und Ringger, R., Taschenbuch für das farbige Ornament. 51 Blätter mit 30 Motiven in bis auf 18 Nuancen kombiniertem Farbendruck nebst 17 Seit. erläuterndem Texte und einer Anleitung zum Kolorieren. Elegant kart. 8 Fr.

Hurter, A., Vorlagen für Maschinenzeichnen. I. Teil: 15 Tafeln quer Folio, geb. 8 Fr. II. Teil: 15 Tafeln quer Folio, geb. 12 Fr. Komplett in einem Band 18 Fr. Anleitung und Beschreibung dazu gratis. Diese Anleitung wird auch separat zu 50 Cts. verkauft.

 Hurter, A., Vorlagen für das Linear- und Projektionszeichnen an Primar-, Sekundar- und gewerblichen Fortbildungsschulen.
 70 Blatt in zum Teil farb. Lithographie mit Erläuterungen. Quer 80. Fr. 6.20

Steidinger, J., Rektor, Moderne Titelschriften. Für technische
 Schulen und für Techniker. Mit Reisszeugkonstruktion und
 Text. 12 Blatt in Umschlag. 2. Auflage. 3 Fr.



